

Behandlungsführer

Die SilkPeel™ Methode ist eine einzigartige Kombination aus Diamant-Peeling und dem Einschleusen von Wirkstoffen.

Dieser Behandlungsführer soll Ihnen bei der Anwendung helfen und Ihnen einführende Informationen zu einer erfolgreichen Behandlung geben. Es handelt sich um Vorschläge und Erfahrungswerte.

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass diese Broschüre nicht die Bedienungsanleitung ersetzt. Einzelheiten über den Betrieb des Geräts wie die Inbetriebnahme, Reinigung, Wartung und technische Details entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung. Bitte lesen Sie vor der Nutzung unbedingt die Betriebsanleitung.

Das SilkPeel™ Gerät wurde für professionelle kosmetische Behandlungen entwickelt. Es sollte nur von ausgebildeten und eingewiesenen Fachpersonal betrieben werden. Bei der Behandlung von Hautkrankheiten verweisen Sie bitte auf einen Hautarzt. Bitte führen Sie vor jeder Behandlung immer erst einen Hauttest durch und überprüfen evtl. Kontraindikationen. Für eine unsachgemäße Behandlung kann keine Gewähr übernommen werden.

GRUNDEINSTELLUNGEN

Behandlungsgebiet	Unterdruck in PSI	Diamant-Kopf ¹	Anmerkungen	Anzahl von Durchgängen
ALLGEMEIN – Gesicht, Hände, Rücken und Oberarme	5,0 – 7,0	6-100, kann später auf 6-80 erhöht werden, nach 3-4 Behandlungen 6-60 versuchen	Bei Männern kann man mit 6-80 beginnen	Vor Endpunkt anhalten. 2-3 Durchgänge. 20-30% Überlappung. Lymphdrainage-Technik.
Empfindliche Haut, ältere Haut	3,5 – 5,0	6-120 oder 6-140	Vor Behandlung Stärke an Stirn testen	Vor Endpunkt anhalten. 2-3 Durchgänge.
Sehr empfindliche Haut, Hals und Dekolleté	3,5 – 4,0	6-120 oder 6-140	Vorsicht bei 1. Mal, evt. später erhöhen	Vor Endpunkt anhalten. 1-2 Durchgänge.
Sehr empfindliche Haut, Augenpartie	3,5 – 4,0	6-140	Nur mir Hydrating Solut.	1-2 Durchgänge. Zuvor Technik lernen!
Großflächige Bereiche, Rücken, Oberarme, Gesäß	5,0 – 7,0	9-80, 9-100, später evt. 9-60	9 mm Diamantkopf nicht für Gesicht, Hals, Hände	Vor Endpunkt anhalten. 3-4 Durchgänge.
Männer, junge, widerstandsfähige Haut, Stirn, Wangen	8,0 – 9,0	6-60, 6-80, später evt. 6-30	Vorsicht bei 1. Mal, evt. später erhöhen	3-4 Durchgänge
Einstellung nach jeder 2. Behandlung erhöhen	Evt. bei Wangen Vakuum um 1 verringern. Bei Augenlidern, Hals und Dekolleté nochmals um 1 verringern und geringere Körnung wählen			
Für optimale Resultate mindestens 5 bis 6 Behandlungen, 1x wöchentlich	Für Intensiv-Behandlung (z.B. bei Akneausbruch) 2x wöchentlich über 2 Wochen			

1) Diamant-Kopf: die Zahl vor dem Bindestrich beschreibt den Durchmesser (6 oder 9 mm), die Zahl nach dem Bindestrich bezieht sich auf die Körnung (je höher die Zahl, desto feiner, je niedriger, desto rauer).

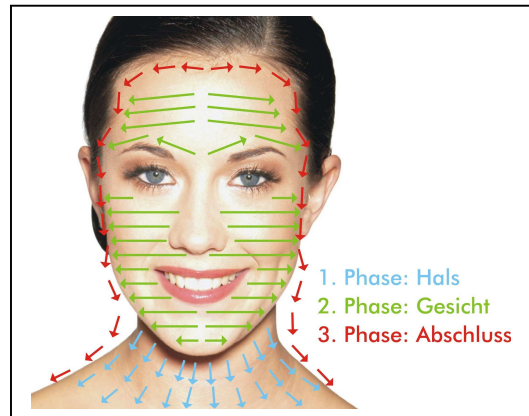
Der Wirkstofffluss (flow) ist für alle Behandlungen immer auf "maximal" einzustellen.

HINWEISE ZUR VERWENDUNG DES HANDSTÜCKS

- Vor dem ersten Ansetzen des Handstücks immer die Behandlungsflüssigkeit ansaugen (Handstück mit dem Finger verschließen, bis die Flüssigkeit eintrifft).
- Während der Behandlung das Handstück immer möglichst vertikal (senkrecht) halten, um einen optimalen Zu- und Abfluss der Wirkstofflösung zu ermöglichen
- Während mit der einen Hand das Handstück über die Haut gezogen wird, ist mit einem Finger oder dem Daumen der anderen Hand die zu behandelnde Hautpartie auf Zug zu halten. Vor dem Handstück sollten sich keine Hautwellen aufbauen.

EMPFOHLENE ANWENDUNGSTECHNIK FÜR DIE GESICHTSBEHANDLUNG

- Beginnen Sie mit dem Hals, und zwar an der höchsten Stelle unterhalb des Kinns. Fahren Sie mit dem Handstück in geraden Linien nach unten.
- Behandeln Sie auf diese Weise in senkrechten Strichen den Kinn-Hals-Bereich jeweils zur Seite hin. Der letzte Strich beginnt unmittelbar unter dem Ohrläppchen.
- Danach beginnen Sie mit der Behandlung des Gesichts. Stellen Sie dafür zunächst den Druck entsprechend der Hautbeschaffenheit ein. Behandeln Sie erst die eine Gesichtshälfte und dann die andere. Behandeln Sie in 2 Durchgängen.
- Beginnen Sie in der Kinnmitte unterhalb der Kieferlinie. Behandeln Sie in seitlicher Richtung entlang der Gesichtszüge hin zur Haarlinie, also von innen nach außen.
- Setzen Sie jeden neuen Strich oberhalb des vorigen Striches an. Beachten Sie, dass sich die Striche etwas überlappen. Behandeln Sie so das gesamte Gesichtsfeld von unten nach oben.
- Beachten Sie, dass die Kappe immer mit Wirkstofflösung gefüllt ist.
- Fahren Sie nicht über die Augenhöhlenknochen und behandeln Sie nicht innerhalb der Augenhöhlenknochen.
- Arbeiten Sie sich so vor bis zur Oberseite der Stirn, immer von innen nach außen. Der letzte Strich erfolgt von der Stirnmitte ausgehend an der Haarlinie entlang, in einer Krümmung unter dem Ohr vorbei und schließlich den Hals nach unten folgend.
- Verfahren Sie in derselben Weise auf der anderen Gesichtshälfte. Danach wiederholen Sie die Anwendung auf beiden Seiten.



BEHANDLUNGSPAKETE (Beispiele)

Akne-Paket

Bei aktiver Akne und Aknepusteln werden 8 Behandlungen empfohlen (1 bis 2 mal pro Woche). Die Behandlung erfolgt mit der Wirkstofflösung **Skin Clarifying Solution**. Eine sehr sinnvolle Ergänzung ist ein weiterer Durchgang mit der Wirkstofflösung **Skin Hydrating Solution** am Ende jeder Behandlung.

Augen-Paket

Behandlungsdauer: 6-15 min.

Anzahl: 5 Behandlungen (1x wöchentlich über 5 Wochen)

Diamantkopf: 6-120 oder 6-140

Druckregelung: 3,0 – 3,5

Anzahl der Durchgänge: je nach Hauttyp

Für zuhause sollte eine Augencreme angeboten werden.

Ergebnis: Die Hyaluronsäure in der Formel sorgt für eine erhöhte Feuchtigkeitsbindung in der Haut. Feine Linien, Falten und Krähenfüße werden sichtbar reduziert und der Feuchtigkeitshaushalt der Haut verbessert. Die Augenpartie wird gestrafft, wirkt strahlender und expressiver.

Lippen-Paket

Behandlungsdauer: 6-15 min.

Anzahl: 5 Behandlungen (1x wöchentlich über 5 Wochen)

Diamantkopf: 6-100, 6-120 oder 6-140, je nach Stärke und Empfindlichkeit der Haut

Druckregelung: 3,0 – 4,0

Anzahl der Durchgänge: in der Regel 6 Durchgänge der Lippen und Mundpartie. Die Anzahl kann je nach Hauttyp angepasst werden.

Für zuhause sollte eine Lippenpflege angeboten werden.

Ergebnis: Volle, weiche Lippen. Starke Verbesserung des Feuchtigkeitshaushalts und der Durchblutung der Haut. Feine Linien am Lippenrand werden wirkungsvoll reduziert.

HAUTANALYSE

Wichtig:

- Beginnen Sie jede Behandlung mit einer Hautanalyse.
- Achten Sie insbesondere auf Kontraindikationen (z.B. Aspirin-Allergie oder Schwangerschaft).
- Füllen Sie das Behandlungsprotokoll aus. Notieren Sie jegliche Auffälligkeiten. Fragen Sie Ihren Patienten, ob ihm das Problem bewusst ist. Lassen Sie sich von Ihrem Kunden bestätigen, um welches Hautproblem es sich handelt. Beraten Sie den Patienten, welche Behandlung Sie vorschlagen.
- Seien Sie bei Ihrer Einschätzung und Behandlung immer vorsichtig: im Zweifelsfall ist eine zu schwache Behandlung besser als eine zu starke.
- Empfehlen Sie nach der Behandlung unbedingt einen Sonnenschutz (SPF 15-30).

1. Hautbeurteilung visuell und durch Befühlen

- Hautstruktur prüfen (visuell, berühren, leichtes „Kneifen“)
- Bestimmung des Hauttyps (nach Fitzpatrick)
- Hautunregelmäßigkeiten (Keratose, Fibrome, etc.)
- UV-Schäden
- lasche Haut in der Augenpartie (leichtes Ziehen an Augenlidern)
- Rosacea, Couperose
- aktive Akne, trockene Haut, Hyperpigmentierung
- Narben, unverheilte Wunden

2. Befragen Sie Ihren Kunden

- Wurden in der Vergangenheit Peelings (Mikrodermabrasion, chemisch, sonstige) durchgeführt?
- Wie hat die Haut reagiert?
- Wie lange hielt die Rötung an? Normale Werte liegen zwischen 20 Minuten und 2 Stunden.
- War das Peeling evtl. nicht stark genug (z.B. geringe Rötung, unzufrieden mit dem Ergebnis) oder zu stark?
- Wie reagiert die Haut auf Pflegeprodukte im Allgemeinen?
- Fragen Sie nach trockener Haut (Hautstellen) und Couperose.
- Wurde kürzlich ein chemisches Peeling durchgeführt?
- Wurde eine Photodynamische Therapie (PDT) durchgeführt? Wann? Keine zeitnahe Behandlungen durchführen.
- Bestehen Überempfindlichkeiten oder Allergien gegen bestimmte Produkte?
- Besteht eine Schwangerschaft?

Achtung:

- Bei Allergie gegen Acetylsalicylsäure („Aspirin“) keine Behandlung mit der Skin Clarifying Solution durchführen (enthält Salicylsäure).
- Bei Schwangerschaft, Einnahme starker Medikamente oder wenn Sie nicht sicher sind bitte Arzt konsultieren.

BEHANDLUNGSVORBEREITUNG

Vor Eintreten des Patienten

- Arbeitsbereich reinigen. Diamantköpfe aus Desinfektionsbad nehmen. Sicherstellen, dass der Abfallbehälter (Auffangglas) leer und sauber ist.
- SilkPeel™-Gerät auf Sauberkeit und Funktion überprüfen.
- bei Wiederholungspatienten: Behandlungskarte prüfen. Wirkstofflösung und Diamantkopf auswählen. Haut überprüfen.
- bei Neupatienten: Hautanalyse.

Nach Eintreten des Patienten

- Patienten für SilkPeel™-Behandlung vorbereiten: Make-up entfernen, Haut reinigen.

Vor Behandlungsbeginn die "4 Checks" durchführen

1. Mit Finger prüfen, dass der Diamantkopf unterhalb der Behandlungsebene der Plastikkappe sitzt. Der Diamantkopf darf nicht hervorstehen!
2. Druck prüfen, dazu Handstück mit Finger verschließen
3. Nachsehen, dass der Diamantkopf zentriert (mittig) im Handstück sitzt.
4. Überprüfen, dass die richtige Wirkstofflösung gewählt wurde, richtig eingesetzt wurde und der Wirkstoff-Fluss eingeschaltet ist (und nicht die Desinfektionslösung!).

Hautreaktion prüfen

- 2-3 mal mit dem Handstück über die Innenseite des Unterarms fahren. Hautreaktion nach 15-30 Sekunden prüfen. Patienten befragen, ob er Schmerzen empfindet und wie er sich fühlt, auch im Vergleich zu evt. früheren Mikrodermabrasionsbehandlungen.
- 2-3 mal mit dem Handstück auf der Stirn an der Haarlinie entlang fahren (ca. 3 cm, 30% Überlappung). Nach 30 Sekunden Reaktion prüfen. Patienten nach Empfinden befragen. Bei starker Rötung Druck verringern oder schwächeren Diamantkopf wählen. Falls keine Reaktion sichtbar wird, Druck erhöhen oder stärkeren Diamanten wählen.
- Seien Sie bei Ihrer Einschätzung und Behandlung immer vorsichtig: im Zweifelsfall ist eine zu schwache Behandlung besser als eine zu starke.

Mit der Behandlung beginnen.

BEHANDLUNG

Bitte unbedingt die Behandlungsparameter (Größe und Stärke des Diamantkopfs, Druck) beachten und auswendig beherrschen.

Diamantkopf

- Gesicht, Hals und Hände: immer 6 mm Diamantköpfe verwenden, die 9 mm Köpfe könnten zu stark sein.
- Körnung bei der 1. Behandlung: bei Damen i.d.R. 6-80, bei Herren i.d.R. 6-60.
- Bei dünner und älterer Haut mit schwächere Körnung beginnen.

- Bei gesunder, fester Haut kann evt. der Kopf 6-30 verwendet werden, um eine größere Abrasion zu erreichen. Immer erst auf Innenseite Oberarm, Handrücken und Stirn (Haarlinie) testen.
- Augenpartie (unterhalb der Augen, Lider): schwache Körnung verwenden (6-120, 6-140). Druck um 3,0.

Druck ("Vakuum")

- Standard-konservativ: 5,0 – 7,0
- Normal: je nach Hauttyp, Alter, Elastizität 5,0 – 8,0
- Sehr weiche, ältere oder empfindliche Haut: 3,5 – 5,0
- Bei jüngeren Männer mit kräftiger Haut kann man auf der Stirn und im Rasurbereich evt. auf 8,0 – 9,0 gehen.

Wirkstofffluss (flow)

- immer auf "maximal" einstellen

Anmerkungen:

- Die Behandlungsparameter können evt. nach der ersten Behandlung und im weiteren Behandlungsverlauf erhöht werden (gröbere Körnung, stärkeres Vakuum).
- Ein gröberer Diamantkopf sorgt für eine stärkere Abrasion. Eine sanfte Abrasion ist für eine erfolgreiche Behandlung i.d.R. völlig ausreichend. Diese erkennt man an einer nur leichten Errötung.
- Nach der Behandlung ist dringend auf ausreichenden Sonnenschutz zu achten (SPF 15-30), selbst im Winter. Vom Sonnenbaden, Solarienbesuchen etc. ist für einen Zeitraum von 14 nach der Behandlung abzuraten.

WIRKSTOFFLÖSUNGEN

Hydrating Formula

wichtigster Aktivstoff: Hyaluronsäure 2%

Indikation: Intensive Feuchtigkeitspflege, Faltenbehandlung, Augengegend, Lippen.

Tipp: Eignet sich hervorragend als Abschluss nach der Behandlung mit den anderen Präparaten zur Hautberuhigung und zum Aufbau des Feuchtigkeitshaushaltes.

Clarifying Formula

wichtigster Aktivstoff: Salicylsäure 0,5%

Indikation: Hautreinigung (desinfizierende, antibakterielle Wirkung), verstärkt Peeling (keratolytische Wirkung), entzündungshemmend, besonders geeignet zur Behandlung von Akne (auch aktive Akne), Couperose, Rosacea und unreiner Haut.

Tipp: Besitzt eine zusätzliche abrasive Wirkung und hilft, die Poren zu öffnen. Zur Vorbehandlung empfohlen, um die Resultate der übrigen Wirkstofflösung zu beschleunigen.

Vorsicht: Nicht anwenden bei Salicylsäure-Unverträglichkeit (allergische Reaktion auf Aspirin)!

Brightening Formula

wichtigste Aktivstoffe: Kojisäure 5%, Glykolsäure 2,5%, Arbutin 0,5%

Indikation: Hemmung der Melaninbildung und hautbleichende Wirkung. Behandlung von Lichtschäden, Pigmentflecken und unregelmäßiger Hautfärbung. Hautbleichende Wirkung wird durch die Glykolsäure verstärkt, deren Förderung der Zellneubildung zu einem schnelleren Austausch der melaninhaltigen Zellen führt. Wirkt antibakteriell und entzündungshemmend.

Tipp: Kombination mit Vitamin C Formula, da in die Haut penetriertes Vitamine C die Synthese von Melanin hemmen kann (vorbeugende Wirkung) und die Antioxidantien der lichtbedingten Hautalterung entgegenwirken.

Vorsicht: Anwendung bei Schwangerschaft vermeiden!

Vitamin C Formula

wichtigste Aktivstoffe: L-Ascorbinsäure (Vitamin C), Tocopherylacetat (Vitamin E), Feuchtigkeitsmittel: Aloe Vera, Hyaluronsäure, Entzündungshemmende Mittel: Allantoin, Dipotassium Glycyrrhizate, Kamille

Indikation: Der Alterungsprozess wird stark durch umweltbedingte Oxidationsprozesse beeinflusst, die zu einer strukturellen und funktionalen Veränderung der Hautproteine (Kollagen, Elastin) und Glykosaminoglykane (GAG) führen können. Die Bildung freie Radikale im Körper beschleunigen den Prozess. Freie Radikale entstehen u.a. durch UV-Bestrahlung (Sonnenlicht, Solarien), Umweltverschmutzung, Rauchen oder Stress. Vitamin C und die Kombination weiterer Antioxidantien helfen, die freien Radikalen zu neutralisieren und der oxidationsbedingten Schädigung des Hautgewebes vorzubeugen. Unterstützt Kollagenbildung und verbessert Feuchtigkeitshaushalt. Speziell zur Anti-Aging Behandlung, bei Falten, Sonnenschäden, fahler Haut. Für Raucher empfohlen.

Tipp: Kombination mit Brightening Formula bei sonnengeschädigter Haut mit Pigmentstörungen oder mit Hydrating Formula zur Faltenbehandlung.

ANHANG

Behandlungsprotokoll (Vorlage)

BEHANDLUNGSPROTOKOLL

Name: _____ Datum: _____ Behandlung: ____/____/____

Anmerkungen:

